

Sonntag, 27. Oktober 2024



Johannes und Hubert Mayer

Trau keiner Melodie über dreißig – Lieder und Chansons von Georg Kreisler

Besetzung Johannes Mayer *Gesang*
Hubert Mayer *Klavier*

Köstliche Opernparodien, spitze Kritik an der Gesellschaft, makabre Blicke in die menschlichen Abgründe und absurde Komik – aber auch seltsame träumerisch-traurige Liebeslieder: Der österreichisch-jüdische Dichter und Komponist Georg Kreisler hat mit seinem schwarzen, tief sinnigen Humor und Sprachwitz das musikalische Kabarett im deutschsprachigen Raum ab Mitte der 50er-Jahre geprägt wie kaum ein anderer.

Johannes und Hubert Mayer präsentieren in ihrem Programm die ganze Vielfalt seines Schaffens: Neben den bekannten Hits Opernboogie, Zwei alte Tanten tanzen Tango und Das Triangel, wird auch sarkastische politische Satire zu hören sein, die heute noch genauso aktuell erscheint wie vor 50 Jahren. Erstaunt stellt man fest: Die Namen haben sich geändert, die Zustände gleichen sich.

Wir danken unseren Sponsoren für ihre Unterstützung:



www.staufen-hoergeraete.de



www.hegenloh.de



www.volksbank-goepingen.de



www.vw-mueller.de



www.ksk-gp.de



www.hardy.de

Liedmatinée im Ochsenaal

Veranstaltungen 2024

**Sonntag, 25. Februar –
Walzeraum**

Gudrun Kohlruss und Andreas Kersten

**Sonntag, 02. Juni –
Musikalische Zeitreise ins prächtige Barock**
mit Barbara Schott, Susanne Götz und Christian Adamsky

**Sonntag, 27. Oktober –
Trau keiner Melodie über dreißig –
Lieder und Chansons von Georg Kreisler**
Johannes Mayer und Hubert Mayer

alle Veranstaltungen beginnen
jeweils um 11:00 Uhr, Einlass 10:30 Uhr

Programmänderungen vorbehalten

Gestaltung: www.buero-punkt.de

kultur

rechberghausen



Sonntag, 25. Februar 2024

Walzertraum

Eine Hommage an die Familie Strauss und deren berühmten Brüder Johann, Josef und Edgar

Besetzung

Gudrun Kohlruss *Gesang*
Andreas Kersten *Klavier*

Unzählige Walzer haben die Brüder Johann und Josef Strauss für Orchester komponiert. Mit seinen „Frühlingsstimmen“ aber hat Johann Strauss auch als Erster einen originalen Konzertwalzer für Gesangsstimme geschrieben.

Von diesem Beispiel inspiriert, haben viele Komponisten aus den bekannten Strauss-Walzern anspruchsvolle und artifizielle Gesangspartien geschaffen. Einer bravourösen Sängerin wie Gudrun Kohlruss geradezu in die Stimme geschrieben!

Auch die Pianisten waren von den Strauss Walzern begeistert und schufen brillante und virtuose Konzertbearbeitungen, die bis heute an Charme und Schwung nichts verloren haben. Gudrun Kohlruss und Andreas Kersten haben in diesem Programm einige dieser musikalischen Kostbarkeiten zusammen getragen und präsentieren in Originalbesetzung, also Gesang und Klavier, ein außerordentliches Programm.

Abgerundet wird der Abend durch Anekdoten aus der Strauss Familie, die der Wiener Schauspieler Ernst Konarek in seiner unnachahmlichen Art und Wiener Schmääh‘ erzählen wird.



Veranstaltungsort:

Landgasthof zum Roten Ochsen, im Ochsenaal
Hauptstraße 49
73098 Rechberghausen

Sonntag, 02. Juni 2024



Barbara Schott (Gesang)

Susanne Götz (Cembalo)

Christian Adamsky (Violoncello)

Musikalische Zeitreise ins prächtige Barock

mit Barbara Schott, Susanne Götz und
Christian Adamsky

Besetzung

Barbara Schott *Gesang*
Susanne Götz *Cembalo*
Christian Adamsky *Violoncello*

Heitere Moralische Kantaten von Georg Ph. Telemann für Gesang und Continuo werden umrahmt von virtuosen Meisterwerken des frühen 18. Jahrhunderts für Violoncello und Cembalo.

Susanne Götz, Pianistin und Cembalistin sowie Leiterin und Mitbegründerin der Tübinger Kammersolisten spielt seit einigen Jahren mit Christian Adamsky, Solocellist der Württ. Philharmonie Reutlingen. Die beiden lassen Barockmusik durch ihr brillantes, **bestens** aufeinander abgestimmtes Spiel zu einem besonderen Hörgenuss werden.

Barbara Schotts Stimme verschmilzt mit dem dunklen Timbre des Cellos und dem silbrigen Klang des Cembalo.

Kartenpreise: 13,00 Euro / 11,00 Euro (ermäßigt für Schüler, Studenten und mit Schwerbehindertenausweis 70%)

Info- und Kartenvorverkauf: Telefonzentrale 07161 / 501-0,
Rathaus Rechberghausen – Zimmer E.12